

Herren Bezirksklasse Gr. 5

SG Bruchköbel 1868 III : TTA Hesseldorf
Samstag, 14.01.2023, 18:00 Uhr

SG Bruchköbel 1868 III und TTA Hesseldorf schenken sich nichts

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 5 traf die SG Bruchköbel 1868 III am vergangenen Samstag im 12. Saisonspiel auf die TTA Hesseldorf. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 30:30 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Hornung / Dechert, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass die SG Bruchköbel 1868 III dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Hornung / Dechert gewannen gegen Hübner / Koch mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Nach gewonnenem ersten Satz gaben im Anschluss Stiedl / Ehemann das Spiel gegen Sommer / Di Giandomenico noch aus der Hand und verloren mit 11:3, 9:11, 2:11, 6:11. Kudym / Schmidt konnten im Spiel gegen Herold / Schmidt wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Wenige Chancen hatte hingegen anschließend Tobias Stiedl beim 8:11, 7:11, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Sandro Di Giandomenico, so dass Di Giandomenico seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Keine Chancen hatte nachfolgend Oliver Ehemann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Andre Sommer, so dass Sommer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim folgenden 3:0 gegen Angelika Herold fand Johan Hornung wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Tobias Hübner war indes Stefan Dechert, obwohl er alles gegeben hatte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Keine Chancen ließ Klaus Kudym im Anschluss bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jürgen Schmidt. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Michelle Schmidt gegen Kevin Koch. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andre Sommer war für Tobias Stiedl letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Sandro Di Giandomenico zunächst nicht gut aus, so gewann Oliver Ehemann im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Johan Hornung hatte seinen Gegner Tobias Hübner beim 3:0 insgesamt im Griff, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter an den Tisch gegangen war. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Unglücklich war Stefan Dechert daraufhin in der Partie gegen Angelika Herold, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Klaus Kudym und Kevin Koch, das Klaus Kudym letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kudym endete. Mit 3:11, 11:13, 11:9, 9:11 verlor Michelle Schmidt ihre Partie gegen Jürgen Schmidt. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Hornung /

Dechert hatten ihre Gegner Sommer / Di Giandomenico beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist die SG Bruchköbel 1868 III nun ein Punktekonto von 9:15 Punkten auf, während die TTA Hesseldorf vor dem nächsten Spiel, das am 20.01.2023 gegen den TTC Schöneck II ansteht, 15:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG Bruchköbel 1868 III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.01.2023 gegen die TG Dörnigheim 1882.

Statistik:

SG Bruchköbel 1868 III

Doppel: Hornung / Dechert 2:0, Stiedl / Ehemann 0:1, Kudym / Schmidt 1:0

Einzel: T. Stiedl 0:2, O. Ehemann 1:1, J. Hornung 2:0, S. Dechert 0:2, K. Kudym 2:0, M. Schmidt 0:2

TTA Hesseldorf

Doppel: Sommer / Di Giandomenico 1:1, Hübner / Koch 0:1, Herold / Schmidt 0:1

Einzel: A. Sommer 2:0, S. Giandomenico 1:1, T. Hübner 1:1, A. Herold 1:1, K. Koch 1:1, J. Schmidt 1:1